

«Barfuss ist ein Hochgenuss»

Nachdem Luzia Betschart erfolgreich in der Nationalliga B Handball gespielt hatte, gab sie ihren Rücktritt bekannt. Doch heute skort sie im ebenfalls erfolgreichen Beach-Handball-Team von Luzern.

Von Thomas Bucheli

Handball. – «In der dritten Sekundarklasse begann ich beim STV Schwyz mit dem Handballspielen. Wir agierten damals in der 3. Liga», erinnert sich Luzia Betschart. Die heute 37-jährige, berufstätige Finanz- und Rechnungswesenfachfrau blieb bis dato in dieser Sportart hängen. «Ich spielte jahrelang mit Schwyz in der 2. Liga und auch in der 1. Liga. Nach dem Abstieg wechselte ich aufgrund meiner Faszination des leistungsbezogenen Trainings im Jahr 2000 zu Borna Luzern», fügt die Innerschwyzlerin an. Dort skorte die Linkshänderin Luzia Betschart von 2001 bis 2004 in der NLB. Highlights waren die diversen Aufstiege, die zwei NLB-Vize-meistertitel und der nationale Cup-Viertelfinal gegen St. Gallen in der Saison 2001/02. Im Frühling vor fünf Jahren gab sie ihren Rücktritt bekannt.



Frönt mit Faszination ihrem Lieblingssport: Die Schwyzlerin Luzia Betschart bestreitet nach dem «normalen» Handball seit 2005 mit Erfolg Beach-Handball.

Bild Thomas Bucheli

Spielwechsel 2005

Doch ohne Sport kann die Finanzfachfrau nicht sein. «Ich wollte nach meinem Rücktritt nichts mehr machen, was mich wöchentlich stark bindet. Ich trainierte zwar ab und zu bei den Playadettes in Luzern und spielte auch an drei Turnieren, war aber zurückhaltend», erklärt die Schwyzlerin. 2005 nahmen die Playadettes

(Beach-Handball) an einem Turnier in Spanien teil und suchten eine Spielerin. Es gelang den Luzernerinnen, Betschart zu überreden. «Das war ein solch tolles Erlebnis, dass es mich voll erwischt und ich seither eine begeisterte Beach-Handballerin bin», sagt die Sportlerin. Mit den Playadettes des BHC Luzern sammelte sie an Turnieren fleissig Master-Punkte, um an

den Finals teilzunehmen. Der jeweilige Sieger ist zugleich Schweizermeister. In den Jahren 2005, 2007 und 2008 holte sich die Schwyzlerin mit dem Luzerner Team die nationalen Titel, und 2006 wurde sie Vizemeisterin.

Grosse Faszination

«Die spielerischen Möglichkeiten sind anders als auf festem Untergrund. Es geht nur mit einem guten Zusammenspiel. Und wir sind ein tolles Team. Mit den vielen Wechsels, die wir laufend machen, muss man immer die Übersicht bewahren. Es ist toll, mit technisch guten Akteurinnen zusammenspielen. Alle meine «Gspänli» sind ehemalige oder aktuelle NLA- oder Nati-Spielerinnen», gibt Luzia Betschart Auskunft. «Ein Vorzug stellt es dar, dass die Sportart meist im Freien gespielt wird, das ist bei schönem Wetter toll, und barfuss im Sand ist ein Hochgenuss», erklärt Betschart die Faszination.

Ambitionierte Aussichten

«Ich will meine Sprungkraft weiter verbessern, um noch schönere Fliegertore zu erzielen und bei den Pirouetten noch mehr Zeit für den Torwurf zu erhalten», hofft Luzia Betschart. Weiter strebt die Schwyzler Finanzfrau auch in Zukunft viel Freude beim Ausüben ihres Sports an und möchte dabei noch viele Siege feiern. Am 13./14. Juni steht das Heimturnier in Kriens an, bei welchem internationale Spitzenteams antreten. Nach einer Bänderzerrung in der Halle musste die Ballsportlerin bei ihrer Lieblingsbeschäftigung bisher einmal sechs Wochen pausieren. Aber seit dem Wechsel in den Sand läuft für die Innerschwyzlerin, welche als physisch starke Spielerin gilt, alles problemlos.

Zur Person

Name, Vorname	Betschart Luzia
Geboren	2. Februar 1972
Zivilstand	ledig
Wohnort	Schwyz
Beruf	Fachfrau im Finanz- und Rechnungswesen
Hobbys	Beach-Handball, Ski, Biken, Klettern
Lieblingsgetränk	Wasser, zum Essen ein Glas feinen Rotwein
Lieblingsessen	Italienisch

Senioren zum Wandern bereit

Nach einer intensiven Langlaufsaaison nehmen die Mitglieder der Senioren-Langlaufgruppe Kanton Schwyz bereits am Donnerstag, 23. April, das Sommerprogramm in Angriff.

Seniorenport. – Vor drei Jahren ist die bewährte Kursleitung unter Ruedi Peyer, Brunnen, dazu übergegangen, die Fitness der Senioren-Langläufer mit einem Ganzjahrstraining gezielt zu fördern. Dies wirkt sich erwiesenermassen auch positiv aus auf die Kameradschaft innerhalb der kantonalen Senioren-Langlaufgruppe. Für das Sommerprogramm wird jeden

Monat eine abwechslungsreiche Wanderung, jeweils an einem Donnerstag, angeboten (total sieben Wanderungen). Zusätzlich nehmen die Senioren-Langläufer auch am 16. Kantonalen Wandertag der Pro Senectute Schwyz vom 16. Juni teil.

4. Bewegungs- und Sportfest 50+

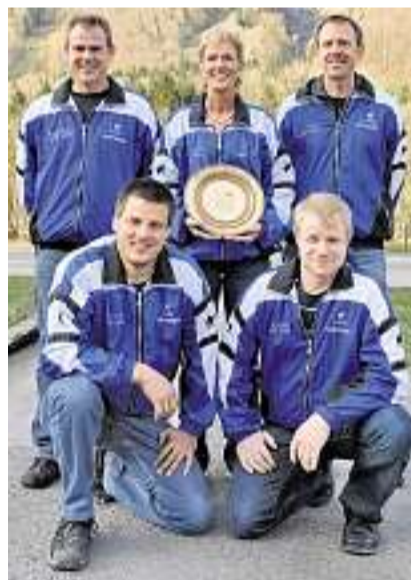
Das vierte Bewegungs- und Sportfest 50+ wird am Samstag, 19. September, in Küsnacht vom Stapel gehen. Die organisierenden Frauen- und Männerriegen Küsnacht, unter dem Patronat der Kantonalen Senioren-Sportkommission und der Abteilung Sport Kanton Schwyz, freuen sich schon heute auf eine grosse Teilnehmerzahl aus allen Seniorensport-Vereinen und -Gruppen des Kantons Schwyz. Da dürfen natürlich auch die sehr aktiven Senioren-Langläuferinnen und -Langläufer nicht fehlen. Alle, die sich für den Seniorensport einsetzen, verdienen die vollste Anerkennung. Schliesslich wird die vierte Mitglieder-Versammlung der Senioren-Langlaufgruppe Kanton Schwyz, unter dem Präsidium von Ruedi Peyer, Heideweg 5, 6440 Brunnen (Telefon 041 720 21 01), am Donnerstag, 17. September, 15.00 Uhr, im Restaurant Adler in Rothenthurm über die Bühne gehen. Vorgängig wird eine kleine Wanderung mit Start um 13.30 Uhr unter die Füsse genommen. (jz)

Das Wanderprogramm 2009

23. April:	Reusswanderung: Rottenschwil-Bremgarten AG
Treffpunkt:	07.30 Uhr, Chüechlibunker, Schwyz
14. Mai:	Schönenberg ZH-Finstersee ZG
Treffpunkt:	08.00 Uhr, Chüechlibunker, Schwyz
16. Juni:	Kantonaler Wandertag: Handgruobi-Oberberg-Zwäcken
Treffpunkt:	09.00 Uhr, Chüechlibunker, Schwyz
25. Juni:	Ibergereg-Hochstuckli
Treffpunkt:	09.00 Uhr, Bahnhof, Schwyz
16. Juli:	Hochmoor Rothenthurm
Treffpunkt:	Talstation Stuckli Rondo LSB, Sattel
13. August:	Hoch-Ybrig-Chäseren-Weglosen
Treffpunkt:	09.00 Uhr, Parkplatz Weglosen
10. September:	Amden SG-Arvenbühl
Treffpunkt:	07.30 Uhr, Chüechlibunker, Schwyz
8. Oktober:	Rigi Scheidegg
Treffpunkt:	09.00 Uhr, Chräbel-Luftseilbahn, Parkplatz



Freuen sich auf den Sommer: Die wanderfreudige Schwyzler Senioren-Langlaufgruppe im letzten Jahr auf der Gueteregg oberhalb von Willerzell.



Die siegreichen Gruppen: Links die Sieger, die FSG Ried, im Feld A und rechts jene im Feld D, die SG Muotathal.

Bild Maik Imhof



Wind dominierte die Schützen

Traditionsgemäss fand das alljährliche Gruppentraining auf dem Schiessstand Lustnau in Muotathal statt. Der starke Wind machte jedoch einigen zu schaffen und liess Spitzenresultate zu Mangelware werden.

Schiessen. – Auch dieses Jahr fanden sich wieder 24 Gruppen von acht Sektionen ein, um zu Saisonanfang dieses schiesssportliche Kräftemessen durchzuführen.

Die total 120 Schützinnen und Schützen absolvierten je zweimal das Einzelwettbewerb. Feld D, Armeewaffen, schoss am Morgen und wurde vom Föhn noch nicht ganz so stark behindert wie Feld A am Nachmittag. So konnte Bernadette Bürgler mit sehr guten 140 und 145 Punkten als Meisterschützin ausgerufen werden, gefolgt von Karl Schelbert, MSV Brunnen, und Flavian Schmidig, SG Muotathal, mit jeweils 140 und 142 Punk-

ten. Die Gruppenauszeichnung konnte SG Muotathal 2 mit total 1358 vor SG Muotathal 1 mit 1353 Punkten und FSG Ried 2 mit 1349 Punkten gewinnen.

Gute Resultate waren Mangelware

Am Nachmittag schossen dann die Standardgewehre, doch sogar ihre schwere Munition wurde vom Föhn durch die Luft gewirbelt, und es kamen nur sehr wenige gute Resultate zustande. So kam Werner Föhn von der FSG Ried am besten mit dem Wind zurecht und gewann mit 189 und 193 Punkten den Meisterschützenteller vor Lydia Stump, FSG Schwyz, mit 189 und 190 Punkten, auf dem dritten Rang war Reinold Betschart vom MSV Brunnen mit 187 und 190 Punkten.

Die Gruppenauszeichnung konnte die FSG Ried 1 mit total 1861 Punkten für sich entscheiden, gefolgt von der FSG Schwyz 1 mit 1835 Punkten und dem SV Ibach 1 mit 1834 Punkten. (mi)

Turnveteraninnen tagen in Schwyz

Schwyz. – Heute Samstag treffen sich zirka 200 Turnveteraninnen des Kantons Schwyz zu ihrer jährlichen Tagung im schönen Flecken Schwyz. Nach einer kurzen Begrüssung durch den Bezirksammann Toni F. Zumbühl und einer Führung im schönen Rathaus in Schwyz findet die Tagung anschliessend im MythenForum statt. Der organisierende Damenturnverein STV Schwyz begrüsst alle Turnerinnen herzlich in Schwyz und wünscht allen einen schönen Aufenthalt. (ut)

Wieder ein Sieg für Sahinagic

Tennis. – Die erst zehnjährige Schwyzlerin Medina Sahinagic hat in Horgen ein weiteres Turnier gewonnen. Wieder dominierte die talentierte Nachwuchsspielerin in der Kategorie U12, obwohl sie nach wie vor berechtigt wäre, in der Kategorie U10 zu starten. Medina Sahinagic ist nun schon seit 13 Spielen nicht mehr bezwungen worden, und dies ist umso erstaunlicher, weil sie doch meistens gegen ältere Gegnerinnen antreten muss. In den nächsten Turnieren geht es nun darum, sich für die Sandsaison richtig vorzubereiten, vor allem aber um die Qualifikation für die U12-Schweizer-Meisterschaft, die Ende Mai in Lausanne stattfinden wird. (aw)

TV-TIPPS

SAMSTAG, 18. APRIL

SF1
22.50 Sport aktuell
 Fussball: Super League, 28. Runde
 Automobil: Formel 1, GP von China in Shanghai, Qualifying
 Eishockey: Meisterfeier des HC Davos
 Unihockey: Playoff-Final Männer
 Wiler-Ersigen – Langnau

SF2
07.50 Automobil: Formel 1, GP von China
 In Shanghai, Qualifying

ARD
18.00 Sportschau

ZDF
22.00 Das aktuelle Sportstudio

WDR
17.00 Handball: Bundesliga, 28. Spieltag

STAR TV
20.00 Aviatik: Air Race in Abu Dhabi

EUROSPORT
14.45 Motorrad: 24 Stunden von Le Mans, Start
16.00 Rad: Türkei-Rundfahrt, 7. Etappe
16.30 Snooker: WM in Sheffield/Gb
18.30 Tennis: WTA-Turnier in Charleston/USA
23.00 Boxen: Halbweltgewicht
 Ali Chebah – Joel Juarez

DSF
18.10 Fussball: FA Cup
 Halbfinal Arsenal – Chelsea

SONNTAG, 19. APRIL

SF2
08.30 Automobil: Formel 1, GP von China
 In Shanghai

12.00 Automobil: Formel 1, GP von China
 In Shanghai

18.15 Sportpanorama
 Automobil: Formel 1, GP von China in Shanghai
 Tennis: ATP-Turnier in Monte Carlo, Final
 Fussball: Super League, 28. Runde
 Eishockey: WM-Vorschau
 Einblick in die Garderobe der Schweizer
 Mark Streit: Bern – Montreal, der Aufstieg
 Studiogast Ralph Krueger
 Reiten: Weltcup-Final in Las Vegas

23.20 Sportpanorama

ARD
18.00 Sportschau

ZDF
17.10 ZDF Sportreportage

ORF1
12.00 Leichtathletik: Wien-Marathon

15.15 Fussball: Bundesliga
 Sturm Graz – Austria Kärnten

17.30 Sport am Sonntag

STAR TV
10.00 Aviatik: Air Race in Abu Dhabi

EUROSPORT
10.00 Motorrad: 24 Stunden von Le Mans
15.15 Rad: Gold Race in Maastricht
17.00 Rad: Türkei-Rundfahrt, 8. Etappe
18.30 Tennis: WTA-Turnier in Charleston/USA

DSF
16.55 Fussball: FA Cup
 Halbfinal Manchester United – Everton

22.00 Fussball: Bundesliga, Sonntagsspiele